

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

04.03.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 077| 2024

Plauen, OT Haselbrunn: Zeugen zu versuchtem Tötungsdelikt gesucht

Verantwortlich: Ulrike Heinrich, Karolin Hemp, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Zeugen zu versuchtem Tötungsdelikt gesucht

Zeit: 02.03.2024, 19:05 Uhr

Ort: Plauen, OT Haselbrunn

Im Rahmen der Ermittlungen zu einem versuchten Tötungsdelikt in Plauen bittet die Polizei um Zeughinweise.

Samstagabend wurde ein 16-jähriger auf dem Dach einer Garage an der Rückertstraße/Haselbrunner Straße lebensbedrohlich verletzt (siehe Medieninformation 075/2024). Die Polizei ermittelt gegen zwei Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren wegen versuchten Totschlags. Sowohl die Tatverdächtigen als auch der Geschädigte sind deutsche Staatsbürger.

Der genaue Ablauf sowie das Motiv der Tat sind aktuell noch nicht geklärt und Gegenstand der laufenden Ermittlungen. Dafür bittet die Polizei um Mithilfe aus der Bevölkerung:

Gibt es Zeugen, beispielsweise Bewohner der angrenzenden Wohngebäude, die Hinweise zum Vorfall auf dem Dach der Garage an der Rückertstraße geben können? Auch Zeugen, die im sonstigen Umfeld Beobachtungen gemacht haben oder die Tatverdächtigen haben davonlaufen sehen, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei in Zwickau zu melden, Telefon: 0375 428 4480. (cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Vogtlandkreis

Komplettträder entwendet

Zeit: 02.03.2024, 12:00 Uhr bis 03.03.2024, 09:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Hofer Vorstadt

Erneut wurden Räder vom Gelände eines Autohauses entwendet.

Im Zeitraum zwischen Samstagmittag und Sonntagmorgen begaben sich Unbekannte auf das Gelände eines Autohauses an der Brüderstraße. Sie bockten zwei Mercedes auf Steinen auf und demontierten jeweils alle vier Räder. Der Wert der kompletten Radsätze liegt bei rund 12.000 Euro. Bereits vor rund zwei Wochen wurden die Räder von vier Fahrzeugen vom Autohausgelände entwendet (siehe Medieninformation 059|2024 vom 17.02.2024). Ob ein Zusammenhang zwischen den Taten besteht, ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

Wem sind Personen auf dem Gelände aufgefallen oder wer kann Angaben zu Fahrzeugen machen, mit denen die Räder möglicherweise abtransportiert wurden? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Plauen unter der Telefonnummer 03741 140 entgegen. (kh)

Unfall mit Motorrad

Zeit: 03.03.2024, 14:30 Uhr

Ort: Weischlitz, OT Kobitzschwalde

Ein Motorradfahrer stürzte und verletzte sich dabei leicht.

Am Sonntagnachmittag befuhr ein 40-Jähriger mit seiner Yamaha die Neundorfer Straße aus Fahrtrichtung Plauen kommend in Richtung Kobitzschwalde. Vermutlich aufgrund von überhöhter Geschwindigkeit kam er am Ortseingang nach links von der Fahrbahn ab und stürzte. Er verletzte sich dabei leicht und musste ambulant behandelt werden. An seinem Motorrad entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 4.000 Euro. (kh)

Unfallflucht

Zeit: 02.03.2024, 18:45 Uhr bis 03.03.2024, 06:50 Uhr

Ort: Oelsnitz

Die Polizei ermittelt zu einer Unfallflucht in Oelsnitz.

Im Zeitraum zwischen Samstagabend und dem frühen Sonntagmorgen fuhr ein Unbekannter gegen einen weiten Seat Ibiza, der an der Südstraße auf Höhe des Hausgrundstücks 14 geparkt war. Das Fahrzeug wurde dabei im Bereich des Hecks beschädigt. Die Kosten für die Instandsetzung wurden auf etwa 1.000 Euro geschätzt.

Wer hat einen Zusammenstoß beobachtet und kann Hinweise auf den unbekanntem Verursacher geben? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Plauen zu melden, Telefon: 03741 140. (kh)

Vorfahrt missachtet

Zeit: 03.03.2024, 11:05 Uhr

Ort: Muldenhammer

Am Sonntagmittag ereignete sich ein Unfall, bei dem sechs Personen verletzt wurden.

Ein 56-jähriger Deutscher befuhr mit seinem Land Rover die Friedrichsgrüner Straße in Richtung S 302. An der Kreuzung S 302/ Friedrichsgrüner Straße hatte der 56-Jährige die Absicht, diese zu überqueren. Dabei übersah er eine 40-jährigen, vorfahrtsberechtigten VW-Fahrer. Auf der Kreuzung kollidierten beide Autos. Durch den Unfall wurden der 56-Jährige sowie seine 55-jährige Beifahrerin leicht verletzt. Der Fahrer des VW und seine fünf und zehn Jahre alten Insassen erlitten leichte Verletzungen. Die 38-jährige Beifahrerin wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus verbracht. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 40.000 Euro. (vr/kh)

Auto kommt von der Fahrbahn ab

Zeit: 03.03.2024, 11:20 Uhr

Ort: Klingenthal

Am Sonntagmittag ereignete sich ein Unfall, bei dem eine Person verletzt wurde.

Eine 22-Jährige befuhr mit ihrem Seat die Auerbacher Straße in Richtung Stadtzentrum. Sie kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem geparkten Skoda und einem Suzuki. Die Frau wurde durch den Unfall leicht verletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Es entstand ein Gesamtsachschaden von 32.000 Euro. (vr/kh)

Landkreis Zwickau

Zeugen zu Raub gesucht

Zeit: 03.03.2024, 16:05 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Zwickau

Die Kriminalpolizei sucht Zeugen zu einem Vorfall auf dem Neumarkt.

Sonntagnachmittag wartete ein 31-Jähriger an der Straßenbahnhaltestelle der Mauritius-Brauerei auf die Straßenbahn. In der Straßenbahnlinie 3 kam es zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen ihm und einer unbekanntem, männlichen Person. Als der 31-Jährige schließlich an der Haltestelle Neumarkt aussteigen wollte, verspürte er einen starken Schlag von hinten, geriet ins Stolpern und fiel hin. Hierbei zog er sich Schürwunden an den Händen zu. Noch während er auf dem Boden lag, kam eine unbekannte Gruppierung auf ihn zu, wobei ihn eine Frau mit einer Bierflasche bewarf. Nach einer erneuten verbalen Auseinandersetzung schlug ein Mann aus der Gruppe dem 31-Jährigen mehrfach ins Gesicht und in andere Körperregionen.

Da der Geschädigte mit seinem Handy Bilder der unbekanntes Täter machen konnte, versuchte die Gruppierung nun gewaltsam an das Telefon zu gelangen. Erneut schlugen sie mehrfach auf den 31-jährigen ein und entwendeten schließlich seine Geldbörse mit diversen persönlichen Dokumenten. Der Geschädigte konnte in einem kurzen Moment die Flucht ergreifen und rettete sich in einem Bus. Daraufhin setzte ein Zeuge den Notruf ab. Der Geschädigte wurde anschließend zur ambulanten Behandlung in ein örtliches Krankenhaus gebracht.

Durch die eingesetzten Beamten konnten vier deutsche Tatverdächtige im Nahbereich gestellt werden. Hierbei handelt es sich um drei Männer im Alter zwischen 31 und 52 Jahren sowie eine 28-jährige Frau.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Vorfall aufgenommen und bittet um weitere sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung.

Haben Sie den Vorfall beobachtet? Sind Ihnen die Personen im Vorfeld in der Straßenbahn oder an anderer Örtlichkeit bereits aufgefallen? Können Sie weitere sachdienliche Hinweise zum Vorfall geben? Melden Sie Ihre Beobachtungen bitte der Kriminalpolizei in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 4480. (uh)

Zeugen zu Körperverletzung gesucht

Zeit: 03.03.2024, 22:20 Uhr

Ort: Zwickau

Sonntagabend kam es auf dem Hauptmarkt zu einer tätlichen Auseinandersetzung.

Ein 34-jähriger befand sich am Abend mit drei Bekannten im Außenbereich eines Restaurants auf dem Hauptmarkt. An einem Nachbartisch saßen drei unbekannte Personen, wobei es mit der männlichen Person augenscheinlich zu einem Missverständnis kam. Nach kurzer Zeit verließen die unbekanntes Personen die Örtlichkeit und fuhren in einem grauen VW Golf davon. Wenige Minuten später kamen der Unbekannte und drei weitere Personen in dem Fahrzeug zurück. Zunächst kam es zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen den zwei Gruppierungen. Anschließend schlug einer der unbekanntes Männer dem Geschädigten unvermittelt ins Gesicht und verletzte ihn dadurch. Nach der Tat flüchteten die Unbekanntes und fuhren in ihrem grauen VW Golf davon.

Der unbekanntes Täter ist circa 30 Jahre alt, 1,60 Meter bis 1,70 Meter groß und von kräftiger Statur. Er trug kurze, blonde Haare und einen Vollbart. Er war mit einem grauen T-Shirt und einer Jeans bekleidet.

Wer kann Hinweise auf die Identität des Mannes geben? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen. (uh)

Diebstahl von Anhänger

Zeit: 11.02.2024, 14:30 Uhr bis 03.03.2024, 09:45 Uhr

Ort: Mülsen, OT Mülsen St. Niclas

Unbekannte entwendeten einen blauen Anhänger.

Im Zeitraum zwischen Mitte Februar und Anfang März entwendeten unbekannte Täter einen auffälligen, blauen Anhänger der Marke HP 400. Der Anhänger war unter einem Carport hinter der Kleingartenanlage Hinrich Wichern an der August-Bebel-Straße abgeparkt. Er war mittels eines Schlosses gesichert abgestellt und mit einem Generator beladen. Der Stehlschaden beläuft sich auf rund 700 Euro.

Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen. (uh)

Rosafarbenes Kinderelektroauto gestohlen

Zeit: 18.02.2024, 19:00 Uhr bis 28.02.2024, 16:30 Uhr

Ort: Werdau, OT Langenhessen

Unbekannte hatten es auf einen Elektro-Beetle abgesehen.

Im Zeitraum zwischen Mitte Februar und Ende Februar hatten es unbekannte Diebe auf ein rosafarbenes Kinderelektroauto des Typs VW Beetle abgesehen. Das Kinderfahrzeug stand im besagten Zeitraum unter einer Gartenlaubenüberdachung an der Seelingstädter Straße/Crimmitschauer Straße. Der Stehlschaden beläuft sich auf rund 100 Euro, der emotionale Wert ist jedoch nicht bezifferbar.

Sind Ihnen im Zusammenhang mit dem Diebstahl verdächtige Personen aufgefallen? Ist Ihnen das Fahrzeug an anderer Stelle aufgefallen oder wurde Ihnen zum Kauf angeboten? Melden Sie Ihre Beobachtungen bitte dem Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020. (uh)

- inklusive Bild -

Fahrrad gestohlen

Zeit: 03.03.2024, 04:30 Uhr bis 06:15 Uhr

Ort: Crimmitschau

Unbekannte Täter klauten ein angeschlossenes E-Bike.

In den Sonntagmorgenstunden stellte der Besitzer eines blau-schwarzen E-Bikes der Marke Morrison sein Zweirad auf einem Parkplatz hinter dem Bahnhof ab. Dabei nutze er den dafür vorgesehenen Fahrradständer und schloss das Rad mittels Kettenschloss ordnungsgemäß ab. Als er nach knapp zwei Stunden wieder zurückkehrte, musste er feststellen, dass Unbekannte das Kettenschloss aufgebrochen und das Fahrrad gestohlen hatten. Das Zweirad hatte einen Wert von rund 2.000 Euro.

Wer Hinweise auf den Verbleib des Fahrrads geben kann, meldet sich bitte im Polizeirevier Werdau, Telefon: 03761 7020. (uh)

Betrunken im Straßenverkehr unterwegs

Zeit: 03.03.2024, 05:15 Uhr

Ort: Wilkau-Haßlau

Ein betrunkenen Unfallflüchtiger konnte gestellt werden.

Sonntagfrüh befuhr ein 60-jähriger Mosambikaner in seinem Mercedes die Haaraer Straße in Wilkau-Haßlau in Richtung Zwickau. Vermutlich aufgrund seines Alkoholpegels kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Verkehrszeichenträger und einem Gartenzaun. Anstatt den Unfall zu melden, stieg er aus seinem Fahrzeug aus, sicherte es mit einem Warndreieck ab und verließ danach pflichtwidrig die Unfallstelle zu Fuß in unbekannte Richtung. Kurze Zeit später konnte der Fahrer angetroffen werden. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,04 Promille. Nach einer durchgeführten Blutentnahme in einem örtlichen Krankenhaus wurde der Führerschein des 60-Jährigen sichergestellt. Er muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entfernens vom Unfallort verantworten. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf rund 7.000 Euro. (uh)

Unfall mit Personenschaden

Zeit: 03.03.2024, 11:10 Uhr

Ort: Hirschfeld, OT Voigtsgrün

Ein Fahrfehler einer Opel-Fahrerin führte zu einem Unfall mit Personenschaden.

Sonntagmittag befuhr eine 53-jährige in ihrem Opel die S 293/ Lengenfelder Straße aus Richtung Kirchberg kommen in Richtung Zwickau. An der Kreuzung zur Auffahrt der Autobahn 72 übersah sie einen vorfahrtsberechtigten 52-Jährigen in seinem VW. Dieser kam aus Richtung Hirschfeld und wollte geradeaus auf die Autobahn 72 in Richtung Chemnitz auffahren. Es kam zum Zusammenstoß zwischen beiden Fahrzeugen, wodurch ein Sachschaden in Höhe von rund 13.500 Euro entstand. Beim Unfall wurde der VW-Fahrer leichtverletzt und musste ambulant behandelt werden. Die 53-jährige Deutsche muss sich nun wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall verantworten (uh).

Imbiss ausgebrannt

Zeit: 04.03.2024, 03:45 Uhr

Ort: Remse

In Remse brannte ein Rosterstand auf einem Parkplatz aus.

Am frühen Montagmorgen wurden Feuerwehr und Polizei zu einem Imbiss gerufen, der sich auf dem Parkplatz eines Baumarkts an der Straße Zum Vogelberg befindet. Aus ungeklärter Ursache geriet der Rosterstand in Brand und wurde durch das Feuer vollständig zerstört. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Der Sachschaden wurde auf 20.000 Euro geschätzt.

Wer kann Hinweise darauf geben, wie der Imbiss in Brand geriet? Zeugen, die Beobachtungen gemacht haben, melden sich bitte unter der Rufnummer 03763 640 im Polizeirevier in Glauchau. (cf)

Bremse mit Gas verwechselt

Zeit: 03.03.2024, 10:00 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

Bei einem misslungenen Einparkversuch entstand hoher Sachschaden.

Eine 91-Jährige parkte mit ihrem Suzuki auf einem Parkplatz auf dem Markt ein. Als sie bemerkte, dass die Parklücke zu eng ist, um ihr Fahrzeug zu verlassen, beabsichtigte sie eine andere Parkmöglichkeit zu suchen. Beim Ausparken stieß sie gegen einen hinter ihr geparkten Citroen und einen danebenstehenden Renault. Im Anschluss fuhr sie wieder nach vorn und rammte dabei einen VW. Laut eigenen Angaben verwechselte die Bremse mit dem Gaspedal. Ihr Fahrzeug war daraufhin nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 21.500 Euro. Die Seniorin blieb glücklicherweise unverletzt. (kh)

Medien:

Foto: Gestohlenes Kinder-Elektroauto